Microsoft

Deutsche Cloud

[12.11.2015] Cloud-Dienste aus deutschen Rechenzentren hat der amerikanische IT-Konzern Microsoft gestern in Berlin angekündigt. Wächter der Daten wird die Deutsche Telekom.

Microsoft wird seine Dienste Azure, Office 365 und Dynamics CRM Online künftig auch aus Rechenzentren in Magdeburg und Frankfurt am Main anbieten. Die Deutsche Telekom soll als Datentreuhänder den Zugang zu Kundendaten überwachen und kontrollieren. Dies kündigte Satya Nadella gestern (11. November 2015) in Berlin an. Der Microsoft-Chef erklärte: „Kunden können weiterhin unsere öffentlichen, privaten und hybriden Cloud-Lösungen nutzen oder sich dafür entscheiden, unsere Services aus deutschen Rechenzentren zu beziehen und den Zugang zu ihren Daten durch einen deutschen Datentreuhänder kontrollieren zu lassen.“ Alex Stüger, Vorsitzender der Geschäftsführung von Microsoft Deutschland, sagte: „Mit dem neuen Angebot reagieren wir auf die steigende Nachfrage nach unseren Cloud-Diensten in Deutschland. Die Verknüpfung der Innovationskraft und Skalierbarkeit unserer Microsoft-Cloud-Plattform mit deutscher Infrastruktur und deutschem Datentreuhänder ist aus unserer Sicht am Markt einzigartig.“ Das neue lokale Angebot von Azure, Office 365 und Dynamics CRM Online richte sich besonders an Organisationen und Unternehmen in datensensiblen Bereichen wie dem Public Sector, dem Finanz- oder dem Gesundheitssektor. Die deutschen Cloud-Dienste sollen ab dem zweiten Halbjahr 2016 verfügbar sein.

(al)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Satya Nadella